



1	Einkommensteuererklärung		<input type="checkbox"/> Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage		Eingangsstempel
2			<input type="checkbox"/> Erklärung zur Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags		
3	Steuernummer				
4	Identifikationsnummer (soweit schon erhalten)	Steuerpflichtige Person (Stpfl.), bei Ehegatten: Ehemann		Ehefrau	
5	An das Finanzamt				
6	Bei Wohnsitzwechsel: bisheriges Finanzamt				
7	Allgemeine Angaben				
8	Steuerpflichtige Person (Stpfl.), bei Ehegatten: Ehemann –Name				Telefonische Rückfragen tagsüber unter Nr.
9	LINDNER				Geburtsdatum
10	KRISTIAN, MIKOLAJ				18111964
11	WYSOKA 44				Religionsschlüssel: Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD Weitere siehe Anleitung
12	Postleitzahl	Derzeitiger Wohnort		Religion	
13	46-300	OLESNO		RK	
14	Ehefrau: Vorname				Geburtsdatum
15	KRISTYNA				09031961
16	Ggf. von Zeile 8 abweichender Name				Religionsschlüssel: Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchensteuerpflichtig = VD Weitere siehe Anleitung
17	Straße und Hausnummer (falls von Zeile 10 abweichend)				
18	Postleitzahl	Derzeitiger Wohnort (falls von Zeile 11 abweichend)		Religion	
19	Ausgeübter Beruf				RK
20	Verheiratet seit dem				Dauernd getrennt lebend seit dem
21	20091986				
22	Verwitwet seit dem				
23	Geschieden seit dem				
24	Nur von Ehegatten auszufüllen				
25	Zusammen- veranlagung	Getrennte Veranlagung	Besondere Veranlagung für das Jahr der Eheschließung	Wir haben Güter- gemeinschaft vereinbart	
26	Bankverbindung - Bitte stets angeben -				
27	Kontonummer	Bankleitzahl			
28	6600041267	10050000			
29	Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort				
30	BERLINER SPARKASSE BERLIN				
31	Kontoinhaber				Name (im Fall der Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck beifügen)
32	lt. Zeilen 8 und 9 oder:				
33	Der Steuerbescheid soll nicht mir / uns zugesandt werden, sondern:				
34	Name				
35	WEICHERT, MÖLLER UND KOLLEGEN GMBH				
36	Vorname				
37	STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT				
38	Straße und Hausnummer oder Postfach				
39	FRIEDRICHSTRAßE 58				
40	Postleitzahl	Wohnort			
41	15537	ERKNER			
42	Unterschrift				
43	Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und der §§ 25, 46 des Einkommensteuergesetzes erhoben. Mir ist bekannt, dass Angaben über Kindschaftsverhältnisse und Pauschbeträge für Behinderte erforderlichenfalls der Gemeinde mitgeteilt werden, die für die Ausstellung der Lohnsteuerkarten zuständig ist.				
44	Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:				
45					
46	Datum, Unterschrift(en)				
47	Steuererklärungen sind eigenhändig - bei Ehegatten von beiden - zu unterschreiben.				

Einkünfte im Kalenderjahr 2008

aus folgenden Einkunftsarten:

- 31 **Land- und Forstwirtschaft** ☐ **lt. Anlage L**
- 32 **Gewerbebetrieb** ☐ **lt. Anlage G** für steuerpflichtige Person (bei Ehegatten: Ehemann) ☐ **lt. Anlage G** für Ehefrau
- 33 **Selbständige Arbeit** ☐ **lt. Anlage S** für steuerpflichtige Person (bei Ehegatten: Ehemann) ☐ **lt. Anlage S** für Ehefrau
- 34 **Nichtselbständige Arbeit** ☐ **lt. Anlage N** für steuerpflichtige Person (bei Ehegatten: Ehemann) ☐ **lt. Anlage N** für Ehefrau
- 35 **Kapitalvermögen** ☐ **lt. Anlage KAP** Die gesamten Einnahmen aus Kapitalvermögen betragen nicht mehr als 801 €, bei Zusammenveranlagung 1 602 € (zur **Anrechnung von Steuerabzugsbeträgen** bitte Anlage KAP abgeben).
- 36 **Vermietung und Verpachtung** ☐ **lt. Anlage(n) V** ☐ Anzahl
- 37 **Sonstige Einkünfte** ☐ **Renten lt. Anlage R** für steuerpflichtige Person (bei Ehegatten: Ehemann) ☐ **Renten lt. Anlage R** für Ehefrau
- 38 ☐ **lt. Anlage SO** ☐ wurden nicht getätigt. ☐ führten insgesamt zu einem Gewinn von weniger als 600 €, im Fall der Zusammenveranlagung bei jedem Ehegatten weniger als 600 € (bei Verlusten bitte Anlage SO abgeben).



20080301202

Angaben zu Kindern / Ausländische Einkünfte und Steuern / Förderung des Wohneigentums

- 39 ☐ **lt. Anlage(n) Kind** ☐ Anzahl ☐ **lt. Anlage(n) AUS** ☐ Anzahl ☐ **lt. Anlage(n) FW** ☐ Anzahl

Sonstige Angaben und Anträge

Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnl. Modelle i. S. d. § 2 b EStG (Erläuterungen auf besonderem Blatt)

40

- Einkommensersatzleistungen**, die dem Progressionsvorbehalt unterliegen, z. B. Krankengeld, Elterngeld, Mutterschaftsgeld (soweit nicht in Zeile 25 bis 27 der Anlage N eingetragen) **lt. beigefügten Bescheinigungen** 120 EUR 121 EUR **18**

- Nur bei getrennter Veranlagung von Ehegatten:**
- 42 ☐ Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist die Steuerermäßigung lt. den Zeilen 106 bis 112 in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt %
- 43 ☐ Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag sind die Sonderausgaben (siehe Zeilen 61 bis 76 der Anlage Kind) und die außergewöhnlichen Belastungen (siehe Seite 4, Anlage Unterhalt sowie die Zeilen 41 und 42 der Anlage Kind) in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte des bei einer Zusammenveranlagung in Betracht kommenden Betrages aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt %

- Nur bei zeitweiser unbeschränkter Steuerpflicht im Kalenderjahr 2008:**
- 44 Im Inland ansässig Stpfl. / Ehemann vom bis
- 45 Ehefrau EUR
- 46 Ausländische Einkünfte, die außerhalb der in den Zeilen 44 und / oder 45 genannten Zeiträume bezogen wurden und nicht der deutschen Einkommensteuer unterliegen haben (Bitte Nachweise über die Art und Höhe dieser Einkünfte beifügen.) 122 EUR
- 47 In Zeile 46 enthaltene außerordentliche Einkünfte i. S. d. §§ 34, 34 b EStG 177 EUR

- Nur bei im Ausland ansässigen Personen, die beantragen, als unbeschränkt steuerpflichtig behandelt zu werden:**
- 48 ☐ Ich beantrage, für die Anwendung personen- und familienbezogener Steuervergünstigungen als unbeschränkt steuerpflichtig behandelt zu werden.

- 49 ☐ Die „Bescheinigung EU / EWR“ ist beigefügt. ☐ Die „Bescheinigung außerhalb EU / EWR“ ist beigefügt. EUR
- 50 Summe der nicht der deutschen Einkommensteuer unterliegenden Einkünfte 124 EUR
- 51 In Zeile 50 enthaltene außerordentliche Einkünfte i. S. d. §§ 34, 34 b EStG 177 EUR

- Nur bei im EU- / EWR-Ausland lebenden Ehegatten:**
- 52 ☐ Ich beantrage als Staatsangehöriger eines EU- / EWR-Staates die Anwendung familienbezogener Steuervergünstigungen. Die „Bescheinigung EU / EWR“ ist beigefügt.

- Nur bei im Ausland ansässigen Angehörigen des deutschen öffentlichen Dienstes, die im dienstlichen Auftrag außerhalb der EU oder des EWR tätig sind:**
- 53 ☐ Ich beantrage die Anwendung familienbezogener Steuervergünstigungen. Die „Bescheinigung EU / EWR“ ist beigefügt.

- Weiterer Wohnsitz in Belgien** (abweichend von den Zeilen 10 und 11) bei Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit und Renten

54

Verlustabzug

- 55 Es wurde ein verbleibender Verlustvortrag nach § 10 d EStG zum 31. 12. 2007 festgestellt für ☐ Stpfl. / Ehemann ☐ Ehefrau EUR EUR
- Antrag auf Beschränkung des Verlustrücktrags nach 2007**
- 56 Von den nicht ausgeglichenen negativen Einkünften 2008 soll folgender Gesamtbetrag nach 2007 zurückgetragen werden EUR EUR